

Pfarrvermeldungen 15. Sonntag im Jahreskreis

15.07.2018 bis 29.07.2018

Sonntag – 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS –
15.07.2018 09.00 Uhr Wietze HI. Messe (P. Borowiecki)
 11.00 Uhr Hambühren HI. Messe (P. Borowiecki)

Nach der HI. Messe um 11.00 Uhr in Hambühren sind alle Kirchenbesucher zum Kirchenkaffee in den Pfarrsaal eingeladen.

Dienstag
17.07.2018 18.00 Uhr Hambühren HI. Messe (P. Miroslaw)

Donnerstag
19.07.2018 15.00 Uhr Winsen HI. Messe, anschl. Seniorennachmittag (P. Miroslaw)

Freitag
20.07.2018 17.15 Uhr Hambühren
 18.00 Uhr Hambühren Rosenkranzgebet
 HI. Messe (P. Andreas)

Samstag
21.07.2018 18.00 Uhr Winsen HI. Messe (P. Miroslaw)

Sonntag – 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS –
22.07.2018 09.00 Uhr Hambühren HI. Messe (P. Miroslaw)

Dienstag
24.07.2018 18.00 Uhr Hambühren HI. Messe (P. Borowiecki)

Freitag
27.07.2018 17.15 Uhr Hambühren
 18.00 Uhr Hambühren Rosenkranzgebet
 HI. Messe (P. Borowiecki)

Samstag – 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS –
28.07.2018 18.00 Uhr Hambühren HI. Messe (P. Borowiecki)

Sonntag
29.07.2018 10.30 Uhr Celle-Vorwerk Hochamt zum 25jährigen Priesterjubiläum und 50. Geburtstag von Pater Miroslaw

Die Kollekte am **15.07.2018** in Wietze und Hambühren ist für **unsere Gemeinde**.

Die Kollekte am **21./22.07.2018** in Winsen und Hambühren ist für **unsere Gemeinde**.

Die Kollekte am **28.07.2018** in Hambühren ist für **unsere Gemeinde**.

Termine:

Montag, 16.07.2018	09.30 Uhr Hambühren	Arbeitseinsatz der Männer rund um die Kirche
Donnerstag, 19.07.2018	15.00 Uhr Winsen	Seniorennachmittag
Donnerstag, 26.07.2018	14.30 Uhr Winsen	KFD Winsen/Wietze: Vom Glück der Stille Die Ordensgründerin der Karmeliterinnen – Teresa von Avila
	19.00 Uhr Wietze	Kolpingfamilie: Filmabend - Apokalypse



Gott hat uns nicht erst im Himmel zur Ruhe bestimmt, sondern auch schon hier und jetzt.

Deshalb macht Ihr Pfarrbüro eine Pause vom

23. Juli bis zum 10. August 2018.

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 5. Juni 2018 hat sich meine Priesterweihe zum 25. Mal gejährt. Das erfüllt mich mit großer Dankbarkeit, und so lade ich Sie alle ein zur

Feier meines 25jährigen Priesterjubiläums

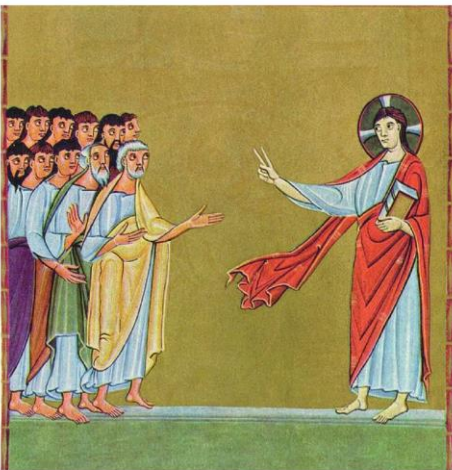
am **Sonntag, 29. Juli 2018, meinem 50. Geburtstag**, in
St. Johannes der Täufer in Celle/Vorwerk.

Nach dem **Hochamt um 10.30 Uhr** sind Sie alle zu einem
Sektempfang und Mittagessen eingeladen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Feier!

Ihr Pater Miroslaw

Meister der Reichenauer Schule (um 1010)



Das Bild zeigt die Jünger als festen Block. Sie „kleben“ förmlich aneinander und ihre Blicke verraten Zweifel und Unsicherheit. Aufbruchsbereitschaft sieht anders aus! Genau zu diesen spricht Jesus seine Aussendungsworte: Sich auf ein Wagnis einzulassen, und das ganz „ohne Seil und doppelten Boden“. Ist das vielleicht die Botschaft an uns heute: dass wir nicht bloß im vertrauten Kreis bleiben und uns mit unserer eigenen (Kirchen-)Not befassen sollen, sondern frisch, ja jugendlich-frech hinausgehen?

Bibelwort: **Markus 6,7-13**

AUSGELEGT !

Haben Sie Ihre Koffer schon gepackt? Ein zweites Hemd dabei, ein ordentliches Paar Schuhe ... Und die Kreditkarte nicht vergessen!

So rundum abgesichert zogen die Jünger nicht los. Im Gegenteil – sie sind erschreckend schlecht vorbereitet auf alle Eventualitäten. Weil sie nichts dabei haben, müssen sie auf volles Risiko gehen: Hoffen, dass jemand ihnen etwas zu essen anbietet, ein Bett zur Verfügung stellt, ihre Mission möglich macht.

Offenbar hat das geklappt: Die Jünger können viele Erfolge vermelden. Vielleicht gerade weil sie ohne Machtapparat auftauchen, werden sie in jedem Dorf „einer von uns“. Ihr ganzes Auftreten signalisiert die himmlische Botschaft: Fürchtet euch nicht! Und doch spüren alle: Die waren etwas Besonderes. Menschen mit einer göttlichen Kraft, in die Dörfer gesandt, zu den Kranken und Geplagten – zu denen am Rande. Bibelwissenschaftler sehen in diesem kleinen Stück Evangelium den Auftrag für die Kirche. Und wir spüren heute mehr als noch vor 50 Jahren die Notwendigkeit, aufzubrechen und Menschen zu gewinnen. Nicht ohne Hemd, aber ohne Galauniform und dickes Portemonnaie. Wer zum Rand will, reist besser mit leichtem Gepäck. Denn die Wege dorthin sind unbequem und steinig.

Christina Brunner

Wege entstehen beim Gehen

- Wandern und Pilgern in der Südheide –

am **Sonntag, 12.08.2018**

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den ausgelegten Flyern im Schriftenstand.